Hessen Mobil
Straßen- und Verkehrsmanagement

Kassel

HESSEN

Hessen Mobil Straßen- und Verkehrsmanagement
Postfach 101780. 34017 Kassel

An alle Bieter

Aktenzeichen	20l-18913-01
Dst.-Nr.	0522
Standort	Kassel
Bearbeiter/in	Hessen Mobil Kassel
Telefonnummer	0561 / 7667 - 0
Telefax	0561 / 7667 - 151
E-Mail	vergabe.kassel@mobil.hessen.de
Datum	21. März 2017

K 77, UF Weser in Bad Karlshafen, Ersatzneubau des Brückenbauwerkes (Landkreis Kassel)

1. Nachsendung zur Ausschreibung

Sehr geehrte Damen und Herren,

bei der Ausschreibung zu o.g. Bauvorhaben wird die Änderung der Ausschreibungsunterlagen / wird die Übersendung zusätzlicher Informationen zu den Ausschreibungsunterlagen notwendig.

<u>Änderungen im Leistungsverzeichnis:</u>

Die OZ 05.03.0002 "Behelfsbrücke herstellen" ändert sich folgendermaßen:

Behelfsbrücke (Ersatzneubau) einschließlich Gründung nach statischen,
konstruktiven und verkehrstechnischen Erfordernissen herstellen,
vorhalten und unterhalten . Alle Einrichtungen der Behelfsunterbauten nach späterer Fertigstellung wieder beseitigen. Abmessungen der Brücke
und sonstige Anforderungen nach Unterlagen
des AG **einschl . Daten aus den Vorstatiken .**
Brücke für öffentlichen Verkehr.
Brücke über Gewässer.
Einrichtungen für Verkehrssicherung nach Unterlagen des
AG einbauen, vorhalten , unterhalten und betreiben .
Gründung , sämtliche Unterbauten der Behelfsbrücke und sonstige erforderliche Arbeiten nach Unterlagen des AG. (Bauwerksplan , Unterlage
8 , B latt 2 1 **und Vorstatiken**).
Weitere Kurzbeschreibung für die Pauschale:

Achse 1 0 :
Auf den vorhandenen Ortbetonpfählen wird der temporäre Stahlbeton - Auflagerbalken einschl . temporärer Brückenlager eingebaut. Die Bohrpfahlwand ist entsprechend in der Oberfläche herzurichten.
Prov . Entwässerung mit freiem Auslauf einbauen.
Achse 20 und 30 :
Gründung und Herstellung temporäre Mittelpfeiler einschließlich s ämtlicher Verbauten.
Das spätere Bauwerk ist auf temporäre Brückenlager auf die temporären M ittelpfeiler zu lagern.
Die Achse 30 steht in der Weser .
Die temporären Mittelpfeiler erhalten eine ausgesteifte Stahlfachwerkkonstruktion.
Querfesthaltung Schiffsanprall in Achse 30 herstellen.
Achse 4 0 :
Gründung erfolgt über Spundwand -Stahlprofilkombinationen , die Anker und die Totmannkonstruktion sind entsp. einzubauen.
Der temporäre Beton- Auflagerbalken mit Kammerwand einschl . temporäre Brückenlager herstellen.
Prov . Entwässerung mit freiem Auslauf einbauen .
Sämtliche erforderliche Erdarbeiten für alle Bereiche ausführen .
Einschl . sämtlicher Geräteinsätze.
Die temporären Übergangskonstruktion gem. D etail 1 für die Achse 10 und 40 herstellen wird gesondert mit den nachfolgenden Positionen abgerechnet .
Erforderlich werdende Autokraneinsätze für das Einheben und Ausheben der Behelfsbrückenteile auf der Baustelle sowie das Besorgen und Herrichten der hierfür erforderlichen standfesten Aufstandsflächen **und sämtliche Bohrgeräteeinsätze** sind hier kalkulativ
zu berücksichtigen .
Behelfsbrücke während der vertraglichen Bauzeit
vorhalten und unterhalten .
Alle weiteren zusätzlichen Angaben sind aus den **Bauwerksplänen und Vorstatiken** zu entnehmen, auszuführen und entsp. zu kalkulieren .
Die Herstellung des Überbaus wird mit den Positionen des HLV abgerechnet .
Der spätere Verschub wird gesondert abgerechnet .
Nach Fertigstellung/ Verschub des Überbaus in seine Endlage sind alle restlichen Leistungen/ Einrichtungen der Behelfsbrücke restlos zurückzubauen .

Die OZ 05.04.0001 "Leitwerk herstellen" ändert sich folgendermaßen:
Leitwerk für Schiffsanprall im Gewässerbereich der Weser vor den Pfeiler / Behelfspfeiler in Achse 30 einschließlich Gründung nach statischen , konstruktiven und sicherheitstechnischen Erfordernissen für den Zeitraum der eigenen Leistung des AN herstellen, vorhalten und unterhalten.
Art, Zweck und geometrische Abmessungen des Leitwerks nach Unterlagen des AG.
Alle Einrichtungen des Leitwerks nach Fertigstellung der Bauarbeiten

wieder beseitigen . Abmessungen, Bauabläufe des Leitwerks und sonstige
Anforderungen , auch Gründung , n ach Unterlagen des AG .
Grundlage ist der Bauwerksplan, Unterlage 8, Blatt 25 und die Vorstatik.
Erforderlich werdende Autokran - bzw . Bohrgeräteeinsätze für das Einund
Ausbauen sämtlicher Leitwerkteile auf der Baustelle sowie das
Besorgen und Herrichten der hierfür erforderlichen standfesten
Aufstandsflächen sind hier kalkulativ zu berücksichtigen.
Die Herstellung in Abschnitten (1. und 2. BA) sowie die Lückenschlüsse (Kastenprofile und dgl .) s ind kalkulativ zu berücksichtigen.
Entsprechende Sicherungsmaßnahmen zur Aufrechterhaltung des Schiffsverkehrs sind einzurechnen .
Alle weiteren zusätzlichen Angaben sind aus dem Bauwerksplan und **der**
Vorstatik zu entnehmen und entsp . zu kalkulieren.
Ausführungszeichnungen und Statik erstellen
und vor Ausführung dem AG zur Genehmigung vorlegen.
Leitwerk nach Beendigung der Bauarbeiten komplett abbauen und von der Baustelle entfernen.
Abrechnung nach Länge des Leitwerks im fertigen Zustand . 70 % werden
nach dem Einbau vergütet, die restlichen 30 % erfolgt nach restloser Räumung.

Änderung in den Anlagen:

Den Anlagen wird zusätzlich die Vorstatiken Behelfsbrücke, Vorstatiken Leitwerk und Vorstatiken Verbauten beigefügt.

Alle anderen Angaben bleiben bestehen.

Für Bieter, die das Angebot von der Vergabeplattform geladen haben:
Die vollständigen und überarbeiteten Dateien sind kostenlos von der Vergabeplattform herunterzuladen. Folgende oben benannte geänderte / zusätzliche Dateien befinden sich darunter:

1. Leistungsverzeichnis (.d83-Datei)
   Bezeichnung: "**2017-03-21_K 77 Weserbrücke Bad Kfn LV.D83**"
2. Leistungsverzeichnis (Langtext)
   Bezeichnung: "**2017-03-21_K 77 Weserbrücke Bad Kfn LV Lang.pdf**"
3. Leistungsverzeichnis (Kurztext)
   Bezeichnung: "**2017-03-21_K 77 Weserbrücke Bad Kfn LV Kurz.pdf**"
   Hinweis: die v.g. Datei befindet sich in Heftung 1 "Angebotsaufforderung"; in Heftung 2 "Angebot" befindet sich die gleiche Datei, jedoch mit dem Zusatz "_H2" im Dateinamen

4. Anlage (o.g. Vorstatiken)
   Bezeichnung: "**2017-03-21_K 77 Weserbrücke Bad Kfn Anlagen2.zip**"

Dieses Schreiben wird Vertragsbestandteil.

Mit freundlichen Grüßen
im Auftrag

(bei elektronischer Versendung ohne Unterschrift gültig)

Vergabestelle Hessen Mobil Kassel